

Ausschreibung

Landesmeisterschaften des LVMV im 5.000 m/10.000 m-Bahnlauf und Wertungslauf des Laufcups Mecklenburg-Vorpommern



Veranstalter: Leichtathletikverband Mecklenburg-Vorpommern (LVMV)
Örtlicher Ausrichter: TC FIKO Rostock e. V.
Termin: **02.06.2018**, Startnummernausgabe ab 08:00 Uhr
Ort: Leichtathletikstadion im Sportforum, Kopernikusstr. 17A, 18057 Rostock

Wettkampfleitung: Jan Seemann und Matthias Weippert
Zeitmessfirma: tollense-timing

Startberechtigt sind offiziell bestätigte Laufcupteilnehmer und sonstige Läuferinnen und Läufer mit gültigem Startrecht des LVMV (Jahrgang 2002 und älter, im Ausnahmefall 2003).

Wettkampfstrecken und Wertungsklassen für die Landesmeisterschaft:

5.000 m-Lauf:

- wU18, mU18 (Jg. 2001 bis 2003*), wU20
- W60, W65, W70, W75+, M75, M80, M85+

10.000m-Lauf:

- W20 bis W55 und M20 bis M70
- mU20 (ohne Wertung für den Laufcup M-V)

***Außerhalb der LM** findet für die **AK U16** (Jg. 2003/2004 männl. u. weibl.) ein **3.000m-Lauf** und für die **AK mU20** (Jg. 1999/2000 männl.) ein **5.000m-Lauf** mit Wertung für den Laufcup M-V statt. Der Start ist nur auf einer Strecke und bei einem Wettbewerb möglich.

Vorgesehen sind 4 Zeitläufe über 10.000m (max. 30 bis 35 Teilnehmer je Lauf).

Die AK W60, W65, W70, W75+, M75, M80 und M85+ starten ihren 5000m-Lauf im Rahmen des ersten 10.000m-Zeitlaufs.

Die Jugendlichen starten gemeinsam in einem gesonderten Lauf (3.000 m und 5.000 m).

Meldungen müssen **bis spätestens 26.05.2018** über die Zeitmessfirma tollense-timing erfolgen.
Bei entsprechender Anzahl von Nachmeldungen kann der Wettkampfleiter die Durchführung eines weiteren Laufs bestimmen.

Startgebühren (entsprechend der Gebührenordnung des LVMV)

Erwachsene und Senioren:	8,00 €**
U18/ U20:	5,00 €**
U16/14:	3,00 €**

***) Die Nachmeldegebühren für die Wertung bei den Landesmeisterschaften betragen in diesen Fällen 50,00 € (Erwachsene) und 20,-€ (U18/U20). Falls keine Wertung für die Landesmeisterschaft gewünscht wird, beträgt die Nachmeldegebühr jeweils 5,- €.

Die Gebühren sind beim Abholen der Startunterlagen geschlossen vom Verein zu entrichten. Bis spätestens 60 min vor Wettkampfbeginn hat eine endgültige Meldung der Teilnahme am Lauf zu erfolgen.

Ablaufplan

- 09:00 Uhr:** Eröffnung
- 09:15 Uhr:** 5.000 m-Lauf für Jugend U18 und U20 und 3.000 m-Lauf für Jugend U16 (Siegerehrungen im Anschluss)
- 09:45 Uhr:** 1. Zeitlauf 10.000 m/ 5.000 m (10.000 m mit Zielzeit ab ca. 47/48 min bis 56 min, 5.000 m für W60 bis W75+, M75 und M80+, Siegerehrungen 5.000 m im Anschluss)
- 11:00 Uhr:** 2. Zeitlauf 10.000 m (für Läufer/innen mit Zielzeit bis ca.38/39 min)
- 11:55 Uhr:** 3. Zeitlauf 10.000 m (für Läufer/innen mit Zielzeit ab ca.38/39 bis ca. 43/44 min)
- 12:50 Uhr:** 4. Zeitlauf 10.000 m (für Läufer/innen mit Zielzeit ab ca. 43/44 bis ca.47/48 min)
- ab 13:00 Uhr:** Siegerehrung für alle ausgeschriebenen Wertungsklassen

Die Zuordnung der Läufer/innen zu den 10.000m-Zeitläufen erfolgt durch den Wettkampfleiter unter Berücksichtigung der angegebenen Zielzeiten und Gewährleistung der unmittelbaren Konkurrenz in den einzelnen Altersklassen. Die oben angegebene Einteilung nach Zielzeiten ist dabei nicht verbindlich. Der Wettkampfleiter kann bei der Zusammenstellung der Zeitläufe unter Berücksichtigung der erfolgten Meldungen und zur Sicherung ausgeglichener Startfelder davon abweichen. Es ist vorgesehen, die Zusammenstellung der Zeitläufe spätestens am 30.05.2018 unter ladv.de und tollense-timing zu veröffentlichen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei einer **Landesmeisterschaft** die **Internationalen Wettkampfregelein (IWR)** gelten. Zuwiderhandlungen, wie das Verlassen der Laufbahn beim Wettkampf und die Inanspruchnahme fremder Unterstützung (z. B. Mitlaufen auf oder neben der Bahn, Laufen mit mp3-Player etc.) können zur Disqualifikation führen. Auch das Sperren anderer Läufer kann mit Disqualifikation geahndet werden.

Die Startnummer ist gut sichtbar auf der Brust anzubringen. Beim Tragen von Startnummernbändern ist sicher zu stellen, dass die Startnummer während des gesamten Laufes auf der Vorderseite (Brust/Bauch) des Läufers sichtbar ist.

Das Betreten des Stadion-Innenraums ist nur der Wettkampfleitung, den Kampfrichtern, den Rundenzählern und den direkt am aktuellen Wettkampf beteiligten Athleten gestattet. Das Betreten der Bahn während des Wettkampfs bleibt den am Lauf teilnehmenden Sportlern vorbehalten.

Haftung: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene Gegenstände und Wertsachen. Jeder Teilnehmer startet auf eigenes Risiko, auf eigene Verantwortung und Gefahr und stellt den Veranstalter und dessen Helfer von allen Haftungsansprüchen frei.